

- Hat sich die IKP konsequent an den Auftrag und die Instruktionen zu seiner Erfüllung gehalten und die Maßnahmen zur Einhaltung der Konspiration und Geheimhaltung beachtet?
- Wie ist die Aktivität der IKP bei der Auftragserfüllung einzuschätzen, wurden alle Möglichkeiten und Fähigkeiten für die Erreichung maximaler Ergebnisse genutzt?
- Welche Motive liegen der Berichterstattung zugrunde? (zum Beispiel wie ist das persönliche Verhältnis zu der im Bericht genannten Person?)

In der Diplomforschung konnte unter anderem auch erarbeitet werden, daß in der operativen Arbeit in den SGAK in ungenügendem Maße mit Überprüfungsaufträgen gearbeitet wird. Es liegt jedoch auf der Hand, daß in größeren Kommandos mit einer bestimmten Anzahl von IKP, Informationen aus zuverlässigen Quellen vorhanden sind, die als Gegenstand für die Überprüfung genutzt werden können. Dadurch, daß die IKP mittels Überprüfungsaufträge angeregt werden, bestimmte vorliegende Informationen, nochmals zu erarbeiten, indem sie schöpferisch aktiv werden müssen, kann durch geeignete Methoden der Kontrolle das Verhalten und die operative Befähigung der IKP bei der Auftragserfüllung überprüft werden.

Die Überprüfung von IKP durch andere IKP

In der Praxis der operativen Arbeit in den SGAK hat es sich vielfach bewährt, daß auf Grund der Spezifik dieser Kommandos die Überprüfung der IKP durch andere IKP zur meist angewandten Überprüfungsmethode entwickelt wurde. Das betrifft nicht nur die Überprüfung von IKP-Kandidaten im Prozeß der Gewinnung, sondern die gesamte Zeitdauer der Zusammenarbeit.

Die Überprüfung der IKP mittels anderer IKP wird in den Kommandos durch zwei Faktoren begünstigt:

1. Alle im Kommando integrierten Strafgefangenen stehen in irgend einer